

Ringerblick

rrschattdorf.ch September 2022

Nr. 47



Ringerriege Schattdorf

Impressum

Herausgeber	Offizielles Vereinsorgan der Ringerriege Schattdorf
Druck	Druckerei Kuster GmbH, Neuland 10, 6460 Altdorf
Auflage	450 Exemplare, erscheint 2x jährlich
Redaktion	Flavio Poletti

flavio.poletti@hotmail.ch

Vorstand

Präsident	Marco Gisler, Schilligli 2, 6469 Haldi b. Schattdorf	079 540 47 09
Vize-Präsident	Leon Kempf, Mattenstrasse 36, 6463 Bürglen	079 871 96 78
Sportchef	Sven Gamma, Bötzligerstrasse 24, 6467 Schattdorf	079 226 75 60
Marketingchef	David Annen, Palanggenmatt 1, 6462 Seedorf	041 871 03 37
Finanzchefin	Gina Poletti, Bötzligerstrasse 44, 6467 Schattdorf	079 811 43 36
Sekretärin	Simone Gisler, Langgasse 15, 6467 Schattdorf	079 564 98 03
Chef MM	David Tresch, Langgasse 34, 6467 Schattdorf	079 420 10 15

Sportkommission

Aktivtrainer	Michael Jauch, Vordere Schilligmatte 2, 6463 Bürglen	078 639 74 04
Coach	Richard Gisler, Flüe 1, 6472 Erstfeld	041 880 01 23
Jugendtrainer	Mario Jauch, Breitengasse 53, 6463 Bürglen	079 462 80 58
Co-Aktivtrainer	Erich Gisler, Langgasse 15, 6467 Schattdorf	079 489 23 19
Trainer Donnerstag	Yannick Epp, Gitschenstrasse 7a, 6467 Schattdorf	041 871 30 83
Spitzensport, Kids-Ringen	Bruno Epp, Kirchstrasse 26, 6454 Flüelen	041 870 13 70
Kampfrichter	Ruedi Imholz, Adlergartenstrasse 63, 6467 Schattdorf	078 608 81 92
J+S Coach	Marco Epp, Gitschenstrasse 7a, 6462 Seedorf	041 871 30 83
Lagerleitung Tenero	Luca Lussi, Dorfstrasse 4, 6467 Schattdorf	079 930 77 95
Krafttrainer	Elias Kempf, Dorfstrasse 53, 6462 Seedorf	079 580 31 56
Social Media	Sergio Gamma, Fabrikstrasse 16, 6460 Altdorf	079 400 13 77

Marketingkommission

David Annen, Palanggenmatt 1, 6462 Seedorf	041 871 03 37
Ueli Arnold, Bodenwaldstrasse 20, 6462 Seedorf	078 717 40 82
Markus Arnold, Wyergasse 20, 6467 Schattdorf	041 870 31 25

Vereinsdaten

Anschrift	Ringerriege Schattdorf, 6467 Schattdorf
Gründung	1963
Internet	www.rrschattdorf.ch
Trainingszentrum	MZG Grundmatte, 6467 Schattdorf

Inhalt

Meisterschaft aus Perspektive eines Aktiv-Ringers.....	5
Kader 2022.....	9
Einladung Chlausabig.....	11
Future Champions.....	12
Transfermarkt 2022.....	15
Trainingslager Aktive.....	18
SM Freistil Jugend A und Junioren.....	20
SM Greco Kadetten/Aktive.....	23
SM Freistil Frauen/Kadetten/Aktive.....	26
SM Greco Jugend A und Junioren.....	29
WM-Debut Anja und Aaron.....	32
Bronzemedaille JMM.....	36
Sägemehlringertag Kerns.....	38
Schattdorfer Frauenpower.....	40
Int. Jugendturnier Uznach.....	44
Weisch nu...? Eidg. Ringertage Schattdorf 2003.....	46
Glückwünsche.....	52
Trainingsdaten.....	54
Jahresprogramm.....	55

www.gamma-planung.ch
www.gamma-bau.ch
www.gamma-immobilien.ch

EIN PARTNER. DREI GUTE GRÜNDE.



GAMMA
PLANUNG



GAMMA
BAU



GAMMA
IMMOBILIEN

Mannschaftsmeisterschaft aus Perspektive eines Aktiv-Ringers

Am 2. November 2012, also vor 10 Jahren, durfte ich auswärts in Brunnen meinen ersten NLA-Kampf bestreiten. Als junger Athlet war ich noch zum Sammeln von Erfahrungen an Martigny ausgeliehen und sollte zwischen- durch für die RR Schattdorf eingesetzt werden. In der darauffol- genden Saison sollte ich dann 100% die Farben von Schattdorf vertreten, was sich aufgrund ei- nes Rippenbruchs kurz vor Sai- sonstart leider um ein Jahr hin- ausschob. Ab der Saison 2014 erhielt ich dann einen Stamm- platz in der 1. Mannschaft von Schattdorf und gehöre seit Be- ginn zu den Teamstützen und Leistungsträgern dieses Kolle- ktivs. Alle die mitgerechnet haben, merken, dass ich mittlerweile meine 8. NLA-Saison im Dienst der RR Schattdorf starte und da- mit definitiv zu den erfahrenen Füchsen zähle. Ich möchte in diesem Vorwort auf diese Zeit zurückblicken und euch einen Einblick in den Prozess geben, den jeder Ringer bei den Aktiven in der NLA durchläuft.



Wenn man als junger Athlet plötzlich bei den Aktiv-Ringern in der höchsten Liga der Schweiz mitmachen darf, ist man anfangs von allem überwältigt und elektri- siert. Der Körper ist richtig ener- giegeladen und man kann es kaum erwarten, raus auf die Mat- te zu gehen. Das Publikum (zu Hause und auswärts) beobachtet erwartungsvoll den Neuling und fragt sich, ob er wohl mit dem hohen Niveau klarkommt. Die Gegner sind meistens erfahrene Ringer, welche schon einiges auf dem Palmares haben. Das Ge- fühl, wenn einem gegen so ein Gegner ein Überraschungssieg gelingt, ist unbeschreiblich. Die Halle tobt, das Adrenalin strömt

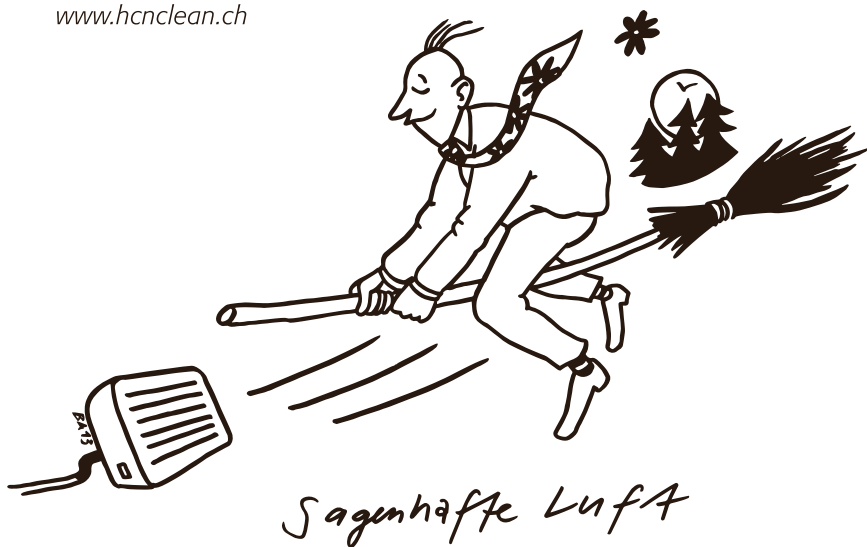
ClimaNovaAG

Lüftung • Klima • Kälte

Unser Partner:

HCN CleanAG
Lüftungshygiene

www.hcnclean.ch



ZUG • URI • ZÜRICH • SCHWYZ

E-Mail info@climanova.ch

Internet www.climanova.ch

durch den Körper und man fühlt sich unbesiegbar.

Mit der Zeit gewöhnt man sich an die Abläufe einer NLA-Saison und die Ringerschweiz kennt einen mittlerweile und hat dadurch auch gewisse Erwartungen (was, der hat gegen Ringer xy gewonnen/verloren?). Als Leistungsträger wird vielfach erwartet, dass der Kampf gewonnen wird. Wenn einem dies nicht gelingt, muss man lernen, damit umzugehen und zurück auf die Siegerstrasse zu finden. Dies ist ein Prozess, der nicht einfach ist und teilweise Unterstützung benötigt (z.B. von Familien, Teamkollegen oder Fans). Doch auch mit der Mannschaft kommen Höhen und Tiefen, welche genossen oder überstanden werden müssen. Doch eines habe ich in all den Jahren gelernt: Die RR Schattdorf pflegt ein sehr familiäres Umfeld, welches in guten wie auch in schlechten Zeiten zusammenhält und zwischendurch den «Stiärägrind» durchzusetzen vermag. Die Zeit vergeht und es kommen immer mehr neue junge Athleten in die Mannschaft, welche nun am Anfang dieses Prozesses stehen. Auf der Matte wird man vom Jäger zum Gejagten und die

Jungen messen sich an einem, wie man sich einst an den erfahrenen Ringern gemessen hat. In solchen Momenten wird einem bewusst, dass man mittlerweile zum älteren Eisen im Team zählt und da und dort einen Tipp weitergeben kann. Zwischendurch können aber auch wir etwas von den Jungen lernen oder abschauen.

Jeder Aktiv-Ringer durchläuft einen Prozess, der unterschiedlich lange dauert. Die einen setzen sich etwas früher zur Ruhe (berufs- oder familienbedingt), die anderen machen weiter, bis der Körper (oder der Partner) ihnen sagt, dass mittlerweile genug sei. Doch alle gehören zum selben Kollektiv und leiden mit den Akteuren auf der Matte mit.

In diesem Sinne wünsche ich allen jungen Ringer/innen viel Durchhaltevermögen, Willen und Ehrgeiz während ihrem Prozess, den älteren Hasen weiterhin viel Spass am Sport und den ehemaligen Athleten viel Nervendraht neben der Matte beim Mitfiebern. Wir sehen uns im Herbst in der Ringerhalle...

*Simon Gerig
Aktiv-Ringer*

Herzlich Willkommen bei
Margrith Zraggen
und Team



Wirtschaft Mühle

gut bürgerliche Küche

Mittwoch Ruhetag

Langgasse 2
6467 Schattdorf
041/871 10 80
muehle.zraggen@bluewin.ch

Kader 2022



Nicolas Christen



Thomas Epp



Flavio Herger



Janik Arnold



Christoph Waser



Elias Kempf



Fabian Epp



Manuel Herger



Michael Jauch



Peter Zberg



Renato Kempf



Sergio Gamma



Simon Gerig



Sven Epp



Yannick Epp



Julian Arnold



Kilian Zberg



Lars Epp



Lars Herger



Leon Kempf



Lion Husmann



Benjamin Gander



Lucas Epp



Michael Epp



Sven Gamma



Aaron Zberg



Anjo Epp



Luca Arnold



RINGERRIEGE
SCHATTDORF



Gegründet 1963



Lukas Tresch



Delia Glaser



Pius Gamma

vereins prozent

geschätzte vereinsmitglieder

Unterstützen Sie beim Ferienbuchen
Ihren Verein.

Geben Sie bei der Buchung den Namen Ihres Vereins/Clubs bekannt und 1% Ihres Rechnungsbetrags wandern in die Vereinskasse. Sie haben die Möglichkeit, dies auch anonym zu tun. Dabei wird lediglich die Buchungsnummer und der Betrag notiert, Ihr Name wird dabei nirgends aufgeführt.

Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie beim Ferienplanen unverbindlich beraten dürfen!

Ihr rilex-Team

offizielle verkaufsstelle

Alle bekannte Ferienmarken aus Deutschland und der Schweiz buchen Sie preisgleich:

- SCHAUINSLAND
- NECKERMANN
- KUONI
- HOTELPLAN
- TUI
- 1-2-FLY
- ITS COOP
- HELVETIC TOURS
- DER TOURS
- MSC KREUZFAHRTEN
- COSTA KREUZFAHRTEN

rilex®
ferienleben

rilex altdorf

Egghus
6460 Altdorf
041 874 54 54
altdorf@rilex.ch

rilex brunnen

Bahnhofstrasse 20
6440 Brunnen
041 825 00 00
brunnen@rilex.ch

rilex luzern

Theaterstrasse 7
6003 Luzern
041 220 80 90
luzern@rilex.ch

rilex sarnen

Marktstrasse 7
6060 Sarnen
041 666 00 70
sarnen@rilex.ch

rilex stans

Bahnhofstrasse 11
6370 Stans
041 619 20 00
stans@rilex.ch

rilex zürich

Langstrasse 136
8004 Zürich
044 252 80 00
zuerich@rilex.ch

Einladung Chlausabig

Wir laden Dich herzlich zum all-jährlichen «Chlausabig» der Ringerriege Schattdorf ein. Dieser Abend soll ein kleines Dankeschön sein für deine Unterstützung und dein Engagement zugunsten der Riege im vergangenen Jahr. Natürlich wird der Samichlaus auch in diesem Jahr die Anekdoten nicht zu kurz kommen lassen.

**Mittwoch
7. Dezember 2022
19 Uhr**

**Gasthaus Brückli
Schattdorf**

MUOSER

WIR GESTALTEN RÄUME

Gotthardstrasse 85 6467 Schattdorf Tel. 041 874 74 74 www.muoser.ch

Future Champions

Nach dem erfolgreichen Crowdfunding und der damit zusammenhängenden Werbeaktion, sowie dem Projektstart, welcher mit einem täglichen Workshop zum Thema «Nachwuchsgewinnung» eingeläutet wurde, ist es in der letzten Zeit etwas ruhiger geworden in den (sozialen) Medien um unser Projekt.

Wer nun denkt, dass «Future Champions» vor sich hin plätschert, der täuscht sich gewaltig! Im Hintergrund wird mit Hochdruck daran gearbeitet, die sehr vielen coolen Ideen des Workshops in die Praxis umzusetzen. Dies ist jedoch auch mit viel Arbeit verbunden. Deshalb haben wir unseren Conten in den Medien bewusst etwas zurückgeschraubt.

Das Projektteam freut sich daher extrem darauf, im 2023 so richtig durchzustarten mit «Future Champions» – mehr dazu später...

Rückblick

Diesen Frühling wurde mit dem Versand der Gegenleistungen



...DAS **Nachwuchsprojekt** der Ringerriege Schattdorf!

 @future.champions_rrs 

 @FutureChampionsRRS 

Goldsponsor



Silbersponsor



Bronzesponsor



vom «I believe in you»-Crowdfunding der Projektstart und somit ein erster Meilenstein abgeschlossen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an unsere Supporter!

Bei der Nachwuchs-Schweizermeisterschaft in der Turnhalle Feldli präsentierte sich das Pro-

jekt mit einem Stand in der Halle, welcher von Kindern und Eltern, sehr gut besucht war. Daraus hat sogar der eine oder andere Knirps anschliessend den Weg in die Ringerhalle gefunden.

Im Sommer fand ein Schnuppertraining für fremdsprachige Kinder des Kanton Uri statt, welches durch die Bildungs- und Kulturdirektion anlässlich ihres Sommerprojektes initiiert wurde. Dabei nahmen elf Kinder teil und diese hatten sichtlich Spass auf der Matte.

Weiter wurde für unsere Nachwuchsathleten eine Fahne mit dem Projektlogo angeschafft. Diese wird die jungen Kämpfer an die Turniere begleiten und sie daran erinnern, dass sie unsere «Future Champions» sind.

Aktuell

Wie eingangs erwähnt, werden seit Projektstart sehr viele Vorbereitungen getroffen.

Es wurde ein Konzept für die Schnuppertrainings ausgearbeitet, in welchem ein Standardablauf definiert wurde und einige Ideen aus dem Workshop beinhaltet. Weiter sind zwei Werbevi-

deos in Arbeit. Eines wird speziell auf die Kinder zugeschnitten sein und eine kurze, begeisterte, einfache Botschaft beinhalten. Das andere ist auf die Zielgruppe *Eltern/erwachsene Personen/allg. Werbung* zugeschnitten und soll unseren Verein in einem coolen Videobeitrag präsentieren. Präsentieren möchten wir uns auch bei den Eltern der Kinder, welche neu bei unserem Verein mitwirken. Hierfür wird ein Willkommensdossier gestaltet, welches einige wichtige Informationen zu unserem Verein beinhaltet und die Eltern auch gleich miteinander binden soll. Ebenfalls wird eine Strategie ausgearbeitet, wie das Projekt an den Schulen erfolgreich sein kann.

Dank der Erfahrung aus früheren Aktionen und den teilweise völlig neuen Ideen, sind wir hier besonders gespannt auf unsere Erfolgchancen.

Die zur Umsetzung zeitintensivste und zugleich wohl coolste Neuerung ist das Bonus-System für die Kinder, welche in unseren Verein eintreten. Diese können selbst zum «Future Champion» werden und dabei auf tatkräftige Unterstützung von unserem zu-

künftigen Projekt-Aushängeschild zählen. Mehr möchten wir dazu nicht verraten. Wenn alles planmässig läuft, wird die Überraschung beim ersten NLA-Heimkampf am 10. September enthüllt – stay tuned!

Ausblick

Dieses Jahr steht noch ganz im Zeichen der Vorbereitungen und Umsetzung unserer Ideen, welche uns zukünftig bei der Anwerbung von Nachwuchssportler*innen Erfolg einbringen soll.

Daher wird auf zusätzliche Massnahmen verzichtet. Nichtsdestotrotz stehen mit dem J+S-Jubiläum in Seedorf am 17. September 2022, bei welchem es tagsüber 4-5 Schnuppertrainings geben wird, und unserem traditionellen Schnuppertraining anlässlich des NLA-Heimkampfes vom 29. Oktober 2022, noch zwei Highlights an. Wie eingangs erwähnt werden wir dann im 2023 so richtig durchstarten.

Geplant ist eine Werbekampagne im Kanton Uri, welche unsere Sportart und den Verein flächendeckend in die Köpfe der Leute bringen soll. Weiter werden wir mit unserer neuen Strategie an

die Urner Schulen gehen und direkt anschliessende Schnuppertrainings-Serien anbieten. Weiter ist eine Präsentation in der Öffentlichkeit geplant, wie auch ein spezieller «Nachwuchstag» mit Schnuppertrainings, polysportivem Spass-Wettkampf und vielem mehr. Die traditionellen Anlässe wie Schnuppertraining NLA-Kampf, Sportpass, etc. sollen beibehalten werden.

Wie man unschwer erkennen kann, wird es uns nicht langweilig. Das ist auch gut so – von nix kommt nix! Wir haben uns hohe Ziele gesteckt und setzen alles daran, diese auch zu erreichen. Es ist dabei sehr motivierend und schön zu merken, dass der ganze Verein hinter dem Projekt steht und weiterkommen möchte.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Mitgliedern/Helfern, welche uns immer tatkräftig unterstützen! Sei dies bei der Leitung der Schnuppertrainings, der Erarbeitung/Umsetzung der Ideen oder auch bei der Werbung auf den sozialen Medien und und und...

DANKE!

*Projektteam «Future Champions»
Sven Gamma, Projektleiter*

Transfermarkt 2022

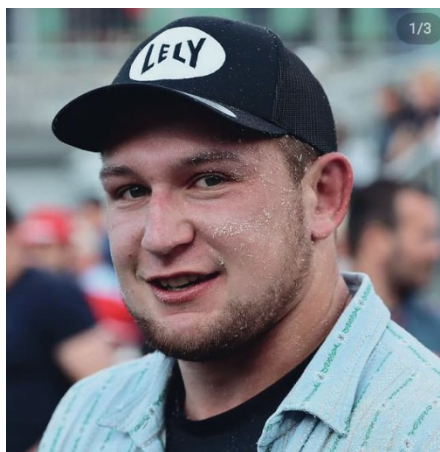
Das Doppellizenz- und Transferkarussell hat sich auch dieses Jahr wieder gedreht.

Die Verpflichtung von Damian von Euw (Doppellizenz) durch die RR Einsiedeln – nebst drei weiteren Transfers – darf sicherlich als kleiner Transfercoup gewertet werden. Auch die RS Kriessern konnte sich mit Dimitar Sandov, Fritz Reber und Saifulla Avtorkhanov massgeblich verstärken. Ansonsten blieben grössere Überraschungen aus. Unser langjähriger Doppellizenz-Ringer aus dem Wallis, Tanguy Darbellay, versucht sein Glück in der neuen Saison bei der RS Freiamt.

Aus Schattdorfer Sicht freuen wir uns vier Zugüge vorzustellen. Von Ufhusen stösst der NLA-Erprobte Simon Marti zu Schattdorf. Er wird uns in den obersten Gewichtsklassen die nötige Breite verleihen. Marti ist nicht nur auf der Matte aktiv, sondern auch im Sägemehl. Hierbei konnte er dieses Jahr seinen ersten Kranz erkämpfen.

Mit Maithem Abd Al Sada von

der Ringerriege Brunnen konnte ein altbekanntes Gesicht wieder nach Schattdorf geholt werden. Der Kaderathlet wird uns in den mittleren Gewichtsklassen mehr



Simon Marti



Maithem Abd al Sada

Aufstellungsvarianten und Stabilität verleihen und ist immer für einen Lucky-Punch gut!

Diese beiden Ringer werden unsere 1. Mannschaft in der Premium League verstärken.

Auch für die 2. Mannschaft in der 1. Liga gibt es zwei Zuzüge zu vermelden.

Mit den jungen Nicola Alt und Kilian Kneubühler (beide mit Doppellizenz von Ufhusen) konnte das 1. Liga-Kader verbreitert werden, da wohl damit zu rechnen ist, dass das ein oder andere Mal einige unserer jungen Akteure in der 1. Mannschaft bzw. bei anderen Vereinen mit Doppellizenz im Einsatz sein werden.

Damit wir unser Fanionteam verstärken konnten, wurden auch Schattdorfer Akteure an andere Teams abgegeben. Peter Zberg und Aaron Zberg (beide Doppellizenz) mit Ufhusen, sowie Lars Epp (Doppellizenz) und Sergio Gamma (Transfer) mit Brunnen, werden diese Saison das ein oder andere Mal in der NLB auflaufen. Speziell für unsere drei jungen aufstrebenden Talente Peter, Aaron und Lars bietet die

NLB das ideale Sprungbrett um zukünftig im Schattdorfer NLA-Team eine tragende Rolle zu übernehmen.



Kilian Kneubühler



Nicola Alt



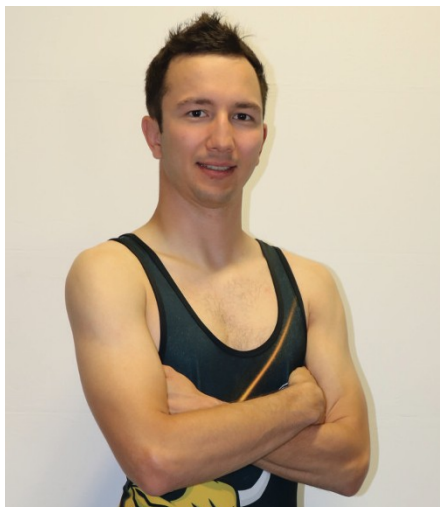
Peter Zberg



Aaron Zberg



Lars Epp



Sergio Gamma



Ktech AG

Ktech Krantechnik AG

079 422 64 04

info@ktechag.ch

6022 Grosswangen

www.ktechag.ch

Trainingslager Aktive



Nach dem Kickoff-Teamevent anfangs Juni und den darauffolgenden zwei Technikwochen, welche von Laszlo Dvorak und Istvan Nemeth geleitet wurden, stand Mitte Juli auch schon wieder das Trainingslager vor der Tür. Durch die positiven Erfahrungen aus dem letzten Jahr und einer «Pro-Kontra-Abwägung», entschied man sich auch dieses Jahr, das Lager Zuhause in Schattdorf und nicht im Ausland abzuhalten.

Die Morgentrainings beinhalteten jeweils Kraft und Kondition und wurden von unserem Krafttrainer

und «Schleifer» Elias Kempf geleitet. Das herrliche Wetter lud förmlich dazu ein, die Krafteinheiten draussen abzuhalten. So wurden die Hanteln und Gewichte auf einen Pick-Up geladen und an den schönen Urnersee verschoben.

Nebst Krafttraining stand auch zweimal Spinning auf dem Programm, bei welchem so richtig geschwitzt und bis zur Erschöpfung in die Pedalen getreten wurde.

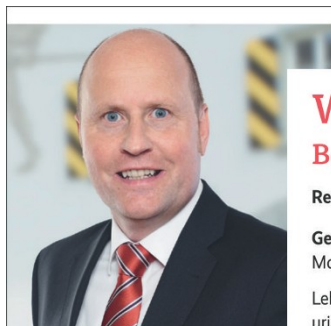
Die Abendtrainings fanden immer auf der Matte statt. Zweimal galt das Hauptaugenmerk der Boden- und zweimal der Standarbeit. Am Samstag wurde dann auch noch ein Testwettkampf simuliert, bei welchem jeder 4-5 Kämpfe zu absolvieren hatte.

Am Morgen nahmen jeweils um die 10 Athleten/innen teil, bei den Abendtrainings auf der Matte war dann mit 20-25 Teilnehmenden oft «Full House». Weiter war auch ein Ringer von Martigny, sowie ab und zu die Gebrüder Marti von Ufhusen mit von

der Partie. Nebst den harten Trainingseinheiten wurde auch der Teamgeist ideal gefördert:

Geburtsstagsfeier, gemeinsames Morgen- und Mittagessen, Stand-Up-Paddeln, Sauna, Abkühlungen im Urnersee, Grillieren und der Family-Day zum Abschluss in Golzern mit rund 40 Teilnehmern! Es wurde eine gute Basis für die weitere Vorbereitung geschaffen und die Ringer/innen blieben alle verletzungsfrei, womit das Trainingslager als Erfolg gewertet werden darf.

Sergio Gamma



**Wir legen Sie nicht aufs Kreuz.
Bei uns kommen alle in die Kränze.**

René Senn, T 041 874 19 86, rene.senn@mobiliar.ch

Generalagentur Uri
Marco Zanolari

Lehnplatz 16, 6460 Altdorf
uri@mobiliar.ch, mobiliar.ch

die Mobiliar

000249

Freistil SM Jugend A und Junioren, Altdorf



Am Samstag, 9. April 2022 organisierte die Ringerriege Schattendorf die Freistil-Schweizermeisterschaften für die Kategorien Jugend A (Jahrgänge 2008 – 2010) und Junioren (Jahrgänge 2002 – 2004) in der Turnhalle Feldli in Altdorf. 144 Ringerinnen und Ringer kämpften um die begehrten Schweizermeistertitel. Die zahlreich erschienen Zuschauer sahen spannende und spektakuläre Zweikämpfe. Die Urner traten mit 18 Ringern an und holten sich eine Gold-, sechs Silber- und drei Bronzemedailien.

Acht Schattdorfer kämpften in der Kategorie Jugend A um die begehrten Medailien. Im Gewicht

bis 34 kg qualifizierte sich Levin Tresch mit zwei Siegen und einer Niederlage für den kleinen Final um Platz 3. Dort liess er seinem Gegner keine Chance und erkämpfte sich souverän die Bronzemedaille.

Nik Wiederkehr startete im Gewicht bis 38 kg. Mit zwei Niederlagen wurde er 13. Im Gewicht bis 42 kg waren gleich vier Schattdorfer am Start. Mit drei Schultersiegen und einer Niederlage qualifizierte sich Nikolay Gamma für den Kampf um Platz drei. Dort musste er leider eine 0:7 Punkteniederlage hinnehmen und wurde am Schluss undankbarer vierter. Im achten Rang

klassierte sich Nando Baumann mit zwei und zwei Niederlagen. Janik Imholz wurde mit derselben Bilanz neunter und Janis Baumann klassierte sich mit einem Sieg und zwei Niederlagen auf dem 14. Rang. Delia Gisler startete im Gewicht bis 53 kg. Mit drei Schultersiegen qualifizierte sie sich souverän für den Final. Nach einer Punkteniederlage durfte sie am Schluss die Silbermedaille abholen. Manuel Herger hatte es im Gewicht Ü60 kg mit nur einem Gegner zu tun. Nach einer Schulter-niederlage wurde er somit zweiter.

In der Kategorie Jugend waren zehn Schattdorfer am Start. Mit drei Siegen qualifizierte sich Aaron Zberg im Gewicht bis 60 kg für den Final. Dort musste er sich mit einer knappen 1:3 Punkteniederlage geschlagen geben und wurde Vizeschweizermeister. Im gleichen Gewicht kämpfte auch Lion Husmann. Mit drei Siegen und einer Niederlage wurde er am Schluss fünfter. Im Gewicht bis 70 kg waren ebenfalls zwei Schattdorfer eingeteilt. Mit zwei technischen Überlegenheiten qualifizierte sich Michael Epp für den Final. Er fand aber leider kein Siegrezept und wurde

am Schluss zweiter. Lars Epp konnte mit zwei Siegen und einer Niederlage um die Bronzemedaille kämpfen. Er verlor den Kampf und landete auf dem undankbaren vierten Rang. Die Finalqualifikation schaffte Peter Zberg im Gewicht bis 75 kg mit zwei Siegen. Er verlor mit einer technischen Niederlage und durfte sich die Silbermedaille abholen.

Im Gewicht bis 80 kg wurde nordisch gerungen, das heisst jeder gegen jeden. Mit vier Siegen und einer Niederlage gewann Sven Epp die Silbermedaille. Im Gewicht bis 86 kg waren drei Ringer am Start. Kilian Zberg wurde mit zwei Niederlagen am Schluss dritter. Gleich drei Ringer von Schattdorf kämpften im höchsten Gewicht (Ü86 kg). Auch in diesem Gewicht wurde nordisch gerungen. Christoph Waser wurde überlegen Schweizermeister mit vier Siegen. Die Bronzemedaille holte sich Lars Herger mit je zwei Siegen und Niederlagen. Vierter wurde Flavio Herger mit einem Sieg und drei Niederlagen.

Jeannette Herger

POULETBURG

Burghotel Fam. Imholz

CH-6468 Attinghausen

Tel. 041 870 21 84 Fax 041 870 20 55

www.pouletburg.ch info@pouletburg.ch

ATTINGHAUSEN

**Auf dem Weg
in den Süden...**



Unsere Spezialität
**Poulet
im Korbli**



**Durchgehend warme Küche
Kein Ruhetag**

BURGHOTEL



**Panorama-Restaurant, heimelige Gaststätte und 2 Säle für
geschlossene Gesellschaften mit total 350 Sitzplätzen und 120 Parkplätzen.
Das Burghotel liegt im Talboden von Uri und ist über die A2 oder über
die Axenstrasse von Flüelen her leicht erreichbar.**

Wir heissen Sie herzlich willkommen.

Kein Ruhetag!



Greco SM Kadetten/Aktive, Oberriet

Gold, Silber und Bronze für die Kadetten

Die vier Kadetten-Ringer traten alle in unterschiedlichen Gewichtsklassen an. Lukas Tresch holte mit vier Schultersiegen und einer Niederlage den wohlverdienten Vize-Schweizermeistertitel. Im Starterfeld bis 60 kg platzierte sich Pius Gamma nach zwei Niederlagen auf dem 13. Schlussrang. Nach dem undankbaren vierten Rang an der Jugend-SM in Altdorf trumpfte Lars Epp im 74 kg-Starterfeld voll auf und holte sich mit drei Siegen den ersten Schweizermeistertitel.

Lars Herger konnte sich nach zwei Siegen und zwei Niederlagen als Bronzemedallengewinner feiern lassen.



Drei Mal ein vierter Platz für die Aktiven

Bei den insgesamt neun Aktiven holte sich die RRS mit drei vierten und einem sechsten Platz insgesamt vier Diplome. In der



Bissig Zurfluh

Gebäudetechnik
zukunftsicher planen

Starkes Design Wertiges Interieur **Der neue T-Roc**

Jetzt Probe fahren



Bereit für einen starken Auftritt

Markante LED-Scheinwerfer treffen auf hochwertige Materialien, teilautomatisierte Fahrfunktionen und ein neu gestaltetes Infotainment-Display. Kommen Sie jetzt für eine Probefahrt vorbei und erleben Sie den unverwechselbaren T-Roc selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



CHRISTEN AUTOMOBILE AG
christen-automobile.ch | 6467 Schattdorf

Christen Automobile AG
Umfahrungsstrasse 27, 6467 Schattdorf
Tel. 041 871 33 75

Gewichtsklasse bis 60 kg traten gleich drei Schattdorfer an. Leon Kempf erreichte nach drei Siegen und zwei Niederlagen den Platz direkt neben dem Siegereitertreppchen auf Rang vier. Sergio Gamma belegte nach je zwei Siegen und Niederlagen den siebten Schlussrang, direkt vor Lion Husmann. Husmann konnte nach seinem Schultersieg beim Turnierstart nicht mehr weiter triumphieren und verlor seine beiden weiteren Kämpfe. In der Gewichtsklasse bis 65 kg reichte es für Simon Gerig mit zwei Siegen und zwei Niederlagen knapp nicht fürs Podest (Rang 4). Sven Gamma holte sich nach zwei Sie-

gen und drei Niederlagen den sechsten Schlussrang. Bis 75 kg traten erneut zwei Schattdorfer Ringer an. Yannick Epp erreichte nach drei Siegen und zwei Niederlagen den vierten Rang. Benjamin Gander belegte nach einem Sieg und zwei Niederlagen am Ende den siebten Schlussrang. Sven Epp kam in der stark besetzten 80kg-Gewichtsklasse nicht über zwei Niederlagen hinaus und wurde 10. Flavio Herger musste in der Kategorie bis 97 kg ebenfalls zwei Niederlagen hinnehmen und klassierte sich auf dem 9. Schlussrang.

Caroline Christen



HERGER KÜCHEN AG
PLANUNG GESTALTUNG EINBAU

www.herger-kuechen.ch - info@herger-kuechen.ch

Steinmattstrasse 1
6460 Altdorf

Tel. 041 870 94 01
Fax 041 870 94 09

Freistil SM Frauen/Kadetten/Aktive, Belp



In Belp wurden die Freistil-Schweizermeisterschaften der Frauen, Kadetten und Aktiven ausgetragen. Die Schattdorfer reisten mit insgesamt 14 Ringern sowie 2 Ringerinnen an und sicherten sich insgesamt zwei Meistertitel, eine Silber- und fünf Bronzemedailles. Lars Epp liess sich gar zum Doppel-Schweizermeister der Kadetten küren und Aaron Zberg holte sich den ersten Schweizermeister-Titel.

Delia Gisler trat bei den Frauen bis 55 kg an. Mit je zwei Siegen und Niederlagen holte sie sich die verdiente Bronzemedaille.

Zwei Mal Gold und zwei Mal Bronze für die Kadetten

Bei den insgesamt sechs Kadettenringern holten die Urner gleich vier Medaillen und ein Diplom in den Gotthard-Kanton. In der Gewichtsklasse bis 53 kg starteten mit Anja Epp und Lukas Tresch gleich zwei Schattdorfer. Anja Epp gewann nach einer Startniederlage dreimal in Folge und holte damit die Bronzemedaille. Lukas Tresch sicherte sich mit zwei Siegen und zwei Niederlagen den fünften Platz und holte das Diplom. In der Gewichtsklasse bis 60 kg traten mit Aaron Zberg und Pius Gamma ebenfalls zwei Schattdorfer an. Aaron liess sich mit vier Siegen total verdient

erstmals als Schweizermeister feiern. Pius Gamma platzierte sich nach zwei Niederlagen auf dem elften Schlussrang. An der Greco-SM in Oberriet holte sich Lars Epp den ersten Schweizermeistertitel. Ganz zuoberst auf dem Siegereppchen scheint es dem jungen Urner gut zu gefallen. Epp liess sich nach drei Siegen als wohlverdienter Doppel-Schweizermeister bei den Kadetten küren. Auch Lars Herger holte sich nach der Greco-Bronzemedaille gleich noch die Freistil-Medaille. Mit drei Schultersiegen und zwei Niederlagen durfte sich Herger erneut als Bronzemedailen-Gewinner feiern lassen.

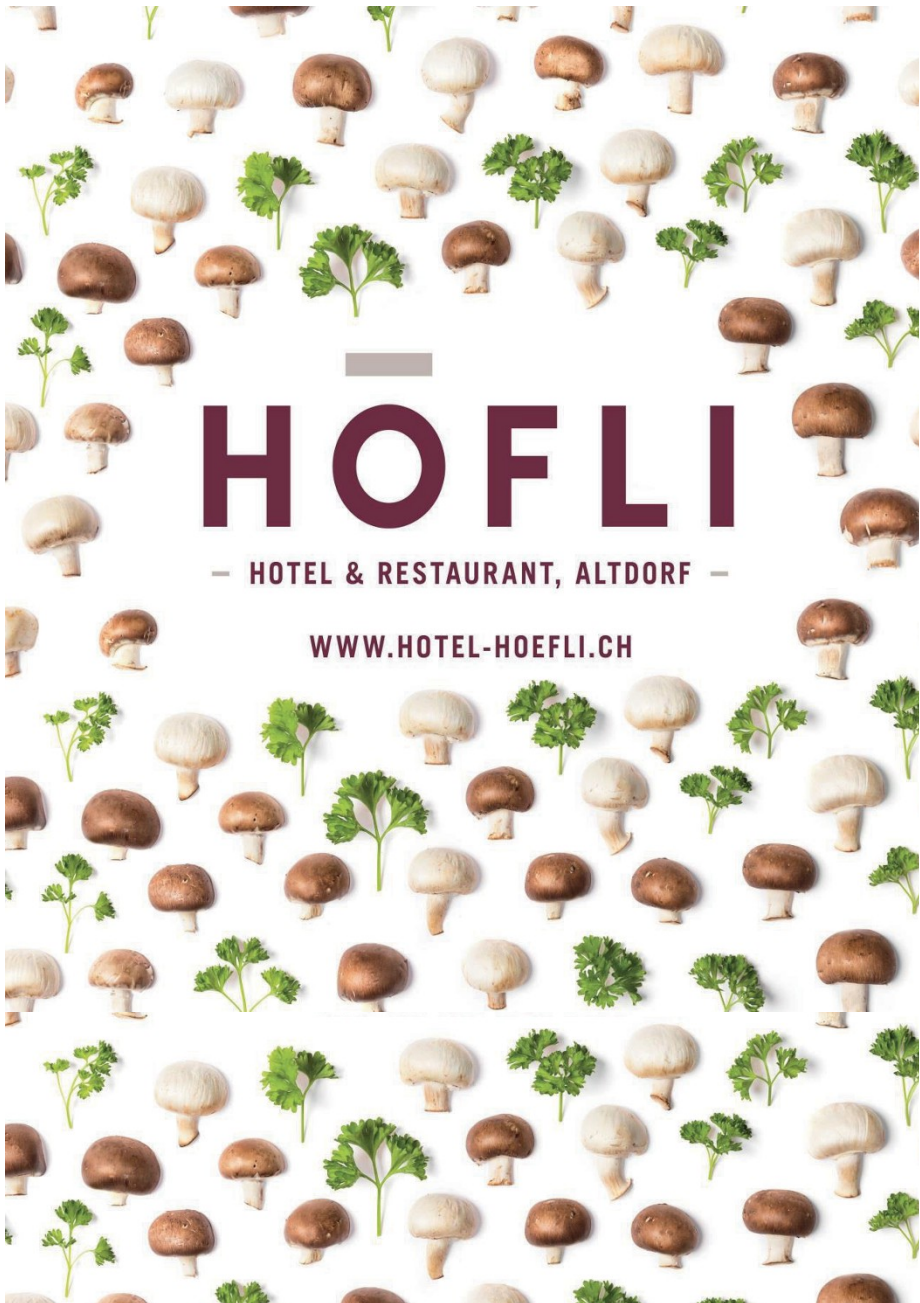
Vizeschweizermeister, zwei Mal Bronze und drei Diplome für die Aktiven

Nach den etwas enttäuschenden Leistungen der Aktiven an der Greco-SM, holten sich die Urner bei den Freistil-Meisterschaften drei Podestplätze und drei Diplome nach Hause. Bei der Gewichtsklasse bis 60 kg traten drei Schattdorfer an. Thomas Epp holte sich nach vier Siegen und einer Niederlage die Bronzemedaille. Sergio Gamma holte drei Siege bei nur einer Niederlage, bevor er im kleinen Finale gegen

Epp verlor (Platz 4). Der dritte Schattdorfer Lion Husmann schaffte es nach zwei Siegen und zwei Niederlagen auf den fünften Platz. Simon Gerig und Leon Kempf traten bis 65 kg an. Gerig gelang mit zwei Siegen der Finaleinzug. Diesen verlor er leider und holte sich den Vizeschweizermeister-Titel. Leon Kempf kam nach zwei Niederlagen nicht über den 9. Schlussrang hinaus.

Im achtzehnköpfigen Starterfeld bis 75 kg siegte und verlor Yannick Epp in je zwei Kämpfen und beendete den Wettkampf auf dem achten Schlussrang. Benjamin Gander verlor nach seinem Startsieg zweimal in Folge, was für ihn der zehnte Schlussrang bedeutete. Knapp nicht aufs Podest reichte es Sven Epp in der Gewichtsklasse bis 80 kg mit zwei Siegen und zwei Niederlagen, er landete auf Rang vier. Im Vierer-Starterfeld bis 97 kg holte sich Flavio Herger die Bronzemedaille, er gewann einmal und verlor zweimal.

Caroline Christen



HÖFLI

— HOTEL & RESTAURANT, ALTDORF —

WWW.HOTEL-HOEFLI.CH

Greco SM Jugend A und Junioren, Willisau



Am Samstag, 4. Juni 2022, fanden in Willisau die Schweizermeisterschaften im griechisch-römischen Stil für die Jugend A (Jahrgang 2008 – 2010) und für die Junioren (Jahrgang 2002 – 2004) statt. Die Schattdorfer reisten mit 15 Ringer/innen an und sicherten sich zwei Gold-, vier Silber- und zwei Bronzemedailien.

Gold für Delia Gisler

In der Kategorie Jugend A kämpften acht Schattdorfer. Im Gewicht bis 38 kg waren es gleich deren drei. Levin Tresch holte sich mit drei Siegen und einer Niederlage die Bronzemedaille. Raffael Fullin wurde mit zwei Siegen und drei Niederlagen am

Schluss sechster. Nik Wiederkehr verlor zweimal und klassierte sich im neunten Schlussrang. Im Gewicht bis 42 kg waren gleich vier Schattdorfer gemeldet. Nando Baumann qualifizierte mit zwei Siegen souverän für den Final. Diesen verlor er leider, nichtsdestotrotz holte er sich mit Silber die erste Medaille an Schweizermeisterschaften. Nikolay Gamma verlor seinen ersten Kampf, reihte dann aber vier Siege in Folge und liess sich die Bronzemedaille umhängen. Janik Imholz klassierte sich nach einem Sieg und zwei Niederlagen auf dem siebten Rang. Mit zwei Niederlagen landete Janis Baumann auf dem neunten Rang.



- Erneuerbare Energien
- Innovative SmartEnergy-Lösungen
- Sichere Stromversorgung
- Massgeschneiderte ICT-Dienstleistungen
- Moderne Elektrogebäudetechnik

Innovation und Qualität seit 125 Jahren.

EWA
energieUri

Im Gewicht bis 53 kg war Delia Gisler eine Klasse für sich. Mit vier Schultersiegen sicherte sie sich überlegen ihren ersten Schweizermeistertitel.

Schweizermeistertitel für Sven Epp

Sieben Urner kämpften bei den Junioren um die begehrten Medaillen. Im Gewicht bis 60 kg waren zwei Schattdorf am Start. Aaron Zberg klassierte sich nach drei Siegen und zwei Niederlagen auf dem undankbaren vierten Schlussrang. Lion Husmann landete nach zwei Siegen und drei Niederlagen auf dem sechsten Rang. Lars Epp holte im Gewicht bis 70 kg je zwei Siege und Niederlagen und wurde am Schluss vierter. Mit einer technischen Überlegenheit und einem Schul-

tersieg qualifizierte sich Peter Zberg im Gewicht bis 75 kg für den Finalkampf. Sein Gegner war aber für den Urner an diesem Tag zu stark, somit holte Peter die Silbermedaille. Im Gewicht bis 80 kg sicherte sich Sven Epp mit zwei Schultersiegen den Schweizermeistertitel.

Im Gewicht bis 86 kg hatte es Kilian Zberg mit nur einem Gegner zu tun. Dieser liess dem Urner leider keine Chance und somit beendete Kilian den Wettkampf auf dem zweiten Schlussrang. Auch im Gewicht bis 125 kg waren nur zwei Ringer am Start. Der Schattdorfer Flavio Herger fand ebenfalls kein Siegrezept und auch er sicherte sich die Silbermedaille.

Jeannette Herger

ARNOLDMECH GMBH

IHR BAUMASCHINEN PROFI

- ◆ Reparaturen und Unterhalt von Baumaschinen und Fahrzeugen
- ◆ Baumaschinen Vermietung
- ◆ offz. Menzi Raupenbagger Servicestelle
- ◆ Diesel Partikelfilter Service

Arnold Mech GmbH / Reussacherstrasse 7 / 6460 Altdorf
Tel 079 311 68 90 / www.arnoldmech.ch / info@arnoldmech.ch



WM-Debut Anja und Aaron



Anja Epp und Aaron Zberg gaben im Frühling beide ein sehr ansprechendes EM-Debut und qualifizierten sich dadurch beide für die Kadetten-Weltmeisterschaften in Rom. Als Vorbereitung bestritten die beiden noch ein einwöchiges Trainingslager vor Ort. Am Wettkampf wurden dann beide Athleten kräftig von den mitgereisten Fans angefeuert.

Der Wettkampf für Anja Epp be-

gann am Mittwochmorgen. Bereits das Abwägen wurde für Anja zur Geduldsprobe, da sie noch einige Gramm abnehmen musste. Nun hiess es, vor dem 1. Kampf (1/8 Final) gegen die Ringerin Ciao Yun Li aus Taiwan (China) Energie zu tanken und sich gut vorzubereiten. Und Anja begann den Kampf sehr konzentriert, wehrte einen Angriff der Taiwanerin ab und sicherte sich die ersten 2 Punkte. Nach 40 Se-



kunden konnte die Nachwuchshoffnung aus dem Urnerland mit einem Hüfter die Gegnerin auf die Schultern legen. Somit stand Anja bereits im Viertelfinale gegen eine weitere Ringerin aus Asien. Bei diesem Kampf hatte Anja Mühe, den Griff der Ringerin aus Kasachstan zu lösen. Nach 2

Minuten lag Anja mit 4:0 Punkten zurück, konnte in der 2. Hälfte nochmals 1 Punkt aufholen. Am Schluss gewann Aiyngul Abylova knapp mit 7 zu 2 Punkten. Da die Asiatin ihr Halbfinal gegen die spätere Weltmeisterin verlor konnte Anja nicht mehr in die Hoffnungsrunde eingreifen.



Trotzdem erreichte sie am Schluss den sehr guten 8. Rang an ihren ersten Kadetten Weltmeisterschaften. Gold bis 49 kg mit 18 Teilnehmerinnen holte sich knapp die Ringerin aus Aserbaidschan, Silber für Japan, Türkei und Italien holten sich Bronze.

Am Samstag konnte auch Aaron



Kuster
BERATUNG • DESIGN • DRUCK

WIR GEBEN
IHREM
AUFTRITT DEN
RICHTIGEN
KICK.

GRAFIK UND DESIGN

OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

**WERBETECHNIK UND
BESCHRIFTUNG**

Neuland 10 | 6460 Altdorf | T 041 870 44 85
info@druckerei-kuster.ch | www.druckerei-kuster.ch

ins Wettkampfgeschehen eingreifen. Da Aaron bereits im Achtelfinal gesetzt war, musste er noch auf seinen Gegner warten. Der Ringer aus Kirgistan setzte sich gegen den Ringer aus Kasachstan in der Qualifikation durch und war nun der erste Gegner von Aaron. Nach einem kurzen Abtasten holte sich der Ringer aus Kirgistan mit einem Beinangriff die ersten 2 Punkte. In dieser Aktion fixierte der Gegner Aarons Hand und der Asiate entschied mit vier Überrollern den Kampf mit 10 zu 0 für sich. Da sich der Ringer aus Kirgistan für den Final qualifizierte konnte Aaron nochmals zur Hoffnungsrunde starten. Nach der 2. Abwaage am nächsten Tag trat

Aaron gegen Aidyn Bekbayev aus Kasachstan an. In der ersten Hälfte konnte Aaron sehr gut mitringen und ging mit einem 0 zu 2 Punkterückstand in die Pause. Kurz vor Ablauf der 2. Hälfte konnte der Ringer aus Kasachstan mit 10 zu 0 Punkten den Kampf beenden. Somit war für Aaron die WM zu Ende. Diese Gewichtsklasse bis 60 kg mit 26 teilnehmenden Ländern wurde von Iran vor Kirgistan gewonnen.

Die Teamwertung wurde bei den Frauen überlegen von Japan vor Indien gewonnen. Bei den Freistilringern gewannen überlegen die Amerikaner vor den Indern die Teamwertung.



Bronzemedaille JMM



Die letzte Runde der diesjährigen ORV Jugendmannschaftsmeisterschaft fand am Samstag, 2. April 2022 in Beckenried statt. Die Nachwuchsringer der Ringerriege Schattdorf trafen dabei auf die Ringerstaffel Kriessern, die

Ringerriege Brunnen und die Ringerstaffel Freiamt.

Im ersten Kampf kam es zur Begegnung mit der Ringerstaffel Kriessern. Den Hinkampf konnten die Schattdorfer noch knapp

*Ihr Partner für
zuverlässige Arbeit*

**Spenglerei
ARNOLD AG**

Spenglerei · Bedachungen
Seemattstrasse 1 · 6454 Flüelen

Telefon 041/870 26 12
Telefax 041/870 28 29

mit 31:29 gewinnen. Diesmal starteten die Schattdorfer jedoch nicht wunschgemäss. Nach acht Kämpfen waren sie bereits klar im Hintertreffen mit 7:27 Punkten. Trotz einer ansprechenden Aufholjagd konnte die Ringerriege Schattdorf das Blatt nicht mehr wenden und verlor mit 25:35 Punkten.

Im zweiten Fight kam es zum Innerschweizer Derby gegen die Ringerriege Brunnen. Diesen Kampf gewannen die Schattdorfer klar mit 48:12 Punkten.

Im dritten Kampf kam es zur Begegnung mit der Ringerstaffel Freiamt. Auch hier geriet Schattdorf früh ins Hintertreffen und lag nach acht Kämpfen mit 10:21 zurück. Wie bereits im ersten Kampf holte die «gewichtigere Hälfte» nochmals stark auf, es reichte aber auch hier nicht mehr

für den Sieg. Die Ringerriege Schattdorf verlor den Kampf gegen die Ringerstaffel Freiamt mit 27:32 Punkten.

Trotz dieser beiden Niederlagen in der letzten Runde sicherten sich unsere Nachwuchsringer/-innen am Schluss die Bronzemedaille in der diesjährigen ORV-Jugendmannschaftsmeisterschaft. Die Goldmedaille holte sich die Ringerstaffel Freiamt vor der Ringerstaffel Kriessern. Betreut wurden die Nachwuchsringer der Ringerriege Schattdorf von Mario Jauch und Pius Zberg.

Jeannette Herger



Infanger
Transporte AG Altdorf
www.infangertransporte.ch

**KOMPETENT BEI
TRANSPORTFRAGEN**

Tel. 041 872 06 16
Reussacherstrasse 7
Postfach 602, 6460 Altdorf
info@infangertransporte.ch

Sägemehlringertag Kerns



Am Samstag, 2. Juli 2022 fand in Kerns der 20. LU/OW/NW Jugendsägemehlringertag statt. Die Ringerriege Schattdorf reiste mit 10 Ringer/innen an. Gerungen wurde in den Kategorien Piccolo (Jahrgang 2015 und jünger, eine Gewichtsklasse) und Jugend (Jahrgang 2006 -2014, sechs Gewichtsklassen). Die Urner holten sich einen Sieg durch Lukas Tresch und weitere sieben Auszeichnungen.

Bei den Piccolos kämpften zwei Urner um gute Platzierungen. Nando Imholz erreichte mit vier Siegen und zwei Niederlagen den guten vierten Schlussrang. Mit

drei Siegen und drei Niederlagen wurde Maleah Tresch am Schluss neunte. Beide konnten sich über eine Auszeichnung freuen.

Javis Tresch kämpfte in der Kategorie Jugend im Gewicht 20 – 30 kg. Er sicherte sich mit drei Siegen, einem gestellten und zwei verlorenen Gängen den neunten Schlussrang und somit eine Auszeichnung. Auch Andrin Imholz konnte sich über eine Auszeichnung freuen im Gewicht 31 – 34 kg. Er hatte drei Siege und drei Niederlagen auf seinem Notenblatt und klassierte sich im 14. Schlussrang. Im gleichen Ge-

wicht startete auch Julian Käslin. Er wurde 21. Mit zwei Siegen und vier Niederlagen. Julian ist vom TV Beckenried und trainiert fleissig mit den Schattdorfern mit. Mit vier Siegen, einem gestellten und einem verlorenen Gang erkämpfte sich Levin Tresch im Gewicht 35 – 39 kg eine Auszeichnung. Er wurde sehr guter Vierter. Janik Imholz erreichte im Gewicht 40 – 46 kg den 19. Schlussrang mit zwei gewonnen und vier verlorenen Gängen. Im Gewicht 47 – 58 kg kämpften gleich drei Schattdorf sehr erfolgreich. Mit Delia Gisler und Lukas Tresch waren gleich zwei Ur-

ner im Schlussgang. Delia Gisler erreichte diesen mit vier Siegen und einem gestellten Gang und Lukas Tresch mit vier Siegen und einer Niederlage. Im Schlussgang liess dann Lukas Tresch nichts anbrennen und siegte gegen seine Klubkollegin mit der Note 10. Delia fiel auf den dritten Schlussrang zurück. Die dritte im Bunde, Anja Epp, erkämpfte sich mit drei Siegen, zwei gestellten und einem verlorenen Gang den sechsten Schlussrang. Alle drei freuten sich über eine Auszeichnung. Betreut wurden die Schattdorfer von Mario Jauch.

Jeannette Herger



Wohlfühlprodukte vom Klosterhof

Hofladen Öffnungszeiten
MI-SA 09.00-11.30

FR 09.00-11.30
13.30-18.00 Uhr

Klosterhof Produkte
Familie Arnold
Klosterweg 10b Seedorf

Internetshop
www.natuerlichuri.ch



Schattdorfer Frauenpower

Mit Delia Gisler und Anja Epp verfügt die Ringerriege Schattendorf gleich über zwei junge Frauen, welche sich längst an der nationalen Spitze etabliert haben und nun auch auf internationaler Bühne für Wirbel sorgen. Höchste Zeit, den beiden etwas auf den Zahn zu fühlen...

Delia und Anja, wie seid ihr zum Ringen gekommen?

Delia (D): Ich bin hauptsächlich durch meinen Vater zum Ringen gekommen, aber auch durch meinen Götti Michi Jauch. Ich wollte einfach wissen, wie so ein Training abläuft, also nahm mich mein Vater mit und seit dem bin ich dabei.

Anja (A): Ich kam durch meinen Vater, welcher Trainer war und durch meine älteren Brüder, welche bereits im Ringen waren, zum Ringen. Dadurch durfte ich schon sehr früh einmal mit den Brüdern und mit meinem Vater ins Training und ab der ersten Sekunde hat es mir gefallen und ich wollte immer ins Ringertraining gehen.

Welches sind eure bisher grös-

ten Erfolge?

D: Ich wurde in diesem Jahr (2022) Greco Schweizermeisterin bis 53 kg. Zudem gewann ich ebenfalls dieses Jahr das Turnier in Hornberg (De) und damit die heiss begehrte «Kanone» als Siegerpreis.

A: Ein grosser Erfolg von mir ist, dass ich schon 3x Schweizermeisterin wurde.

Der nächste grosse Erfolg kam dieses Jahr, als ich an der Europameisterschaft und an der Weltmeisterschaft teilnehmen durfte. An der Europameisterschaft in Rumänien belegte ich den siebten Schlussrang und von den Weltmeisterschaften in Rom durfte ich mit dem achten Rang zurückreisen. Dazu kommen noch diverse Siege und Medaillen an internationalen Turnieren.

Was gefällt euch am Ringen besonders?

D: Mir gefällt am Ringen, dass es so ein vielfältiger Sport ist. Man braucht nicht nur Kraft und Technik, sondern auch Beweglichkeit, Ausdauer und mentale Stärke. Beim Ringen kann ich mich rich-

tig austoben und alles vergessen, was sonst noch so im Alltag läuft. Und das Team ist natürlich super!

A: Mir gefällt am Ringen ganz besonders der Zweikampf, weil ich mich sehr gerne mit anderen messe. Zudem mag ich am Ringen, dass es sehr viele verschiedene Sachen benötigt wie zum Beispiel: Technik, Ausdauer, Koordination, Kraft, usw.

Ringens ist ein sehr intensiver Sport, bei dem auf eurem Niveau auch intensives Krafttraining dazugehört. Macht euch auch der Spass oder ist es eher ein notwendiges Übel?

D: Mir macht tatsächlich auch das Krafttraining Spass. Es ist zwischendurch eine Abwechslung zum Mattentraining. Es ist

auch schön zu sehen, was man für Fortschritte macht, ob in der Haltung, der Ausführung oder in der Gewichtsmenge.

A: Mir macht das Krafttraining sehr Spass, weil es eine gute Abwechslung zum Mattentraining ist.

Wie viele Stunden trainiert ihr pro Woche auf und neben der Matte?

D: Ich trainiere wöchentlich drei mal zwei Stunden mit dem Verein und zweimal zu Hause. Zu Hause ist es unterschiedlich, manchmal trainiere ich nur eine halbe Stunde und manchmal eine bis eineinhalb Stunden.

A: Ich trainiere auf der Matte meistens 5-6 Stunden, indem ich zwei Mattentrainings in Schattendorf und ein Mattentraining am



IUB Engineering AG
Hellgasse 23
CH-6460 Altdorf

regionalen Leistungstützpunkt bestreite. Neben dem Mattentrainings mache ich auch noch 2-3 Stunden Kraft- und Ausdauertraining.

Wie lässt sich so viel Sport mit der Schule/Ausbildung vereinbaren? Braucht es da eine spezielle Planung?

D: Da ich erst in die Oberstufe komme, hatte ich mit solchen Problemen noch nie zu kämpfen. Klar ist es manchmal stressig, wenn man nach der Schule noch Hausaufgaben machen muss und noch lernen sollte, aber dann tut das Training zwischen dem Lernstress auch sehr gut.

A: Ich habe jetzt meine Lehre begonnen und absolviere eine Sportlerlehre. Diese beinhaltet eine Abmachung mit dem Chef, dass ich 10% mehr Ferien habe. Da ich mehr Ferien habe, kann ich auch an mehreren Trainingslagern teilnehmen. Die Planung ist schon ein wichtiges Thema, man muss sich teils weit im Voraus im Klaren sein, wann man was, wie und wo macht.

Ihr kämpft nun beide auch sehr erfolgreich auf der internationalen Bühne. Was ist der grösste Unterschied zum Niveau in der

Schweiz?

D: Ich konnte mich bisher nur mit deutschen oder österreichischen Ringerinnen messen. Man merkt einfach, dass Ringen in anderen Ländern vor allem bei Mädchen beliebter ist als in der Schweiz. Und dass Ringen dort auch mehr gefördert wird.

A: Das Niveau bei den Frauen ist im Ausland viel höher, weil es auch viel mehr Athletinnen gibt. In der Schweiz gibt es leider nur sehr wenige Frauen im Ringsport.

Dass ihr stärker als die meisten Jungs in eurem Alter seid, habt ihr ja schon oft bewiesen... Musstet ihr deswegen auch schon blöde Sprüche einstecken oder spürt ihr dadurch vielleicht eher einen gewissen Respekt, den man euch entgegenbringt?

D: Für uns Mädchen ist es natürlich immer toll, gegen Jungs zu gewinnen, es stärkt das Selbstbewusstsein enorm. Blöde Sprüche musste ich deswegen noch nie einstecken, man spürt viel mehr den Respekt, den die Jungs gegenüber mir haben.

A: In der Schweiz wissen die Jungs genau, dass es auch starke Frauen hat und mittlerweile zeigen einige sehr grossen Re-

spekt.

Was sind eure nächsten Ziele und welche Ziele steckt ihr euch in ferner Zukunft?

D: Mein Ziel ist es, ins Nationalkader zu kommen und auch mal an eine EM oder WM gehen zu dürfen. Ausserdem möchte ich nächstes Jahr wieder Schweizermeisterin werden. Natürlich ist es ein Traum von mir, mal an einer Olympiade teilnehmen zu können, aber das ist bisher eher ein Traum statt ein Ziel, aber wer weiss :)

A: Ich möchte auch in dieser Sai-

son noch gute Resultate national und international erringen. Nächstes Jahr möchte ich dann eine EM- oder WM-Medaille nachhause bringen. In ferner Zukunft möchte ich einmal an einer Olympiade antreten können.

Besten Dank Anja und Delia und alles Gute für eure private und sportliche Zukunft!

Interview von David Annen

**swiss
helicopter**  **Für Sie fliegen ist unser Job.**



Swiss Helicopter AG – Zentralschweiz

Breiteli 21, 6472 Erstfeld

Tel. 041 882 00 50

Fax 041 882 00 55

erstfeld@swisshelicopter.ch

swisshelicopter.ch



Int. Jugendturnier Uznach



Mit 14 motivierten Nachwuchsringer reiste die Ringerriege Schattdorf am Samstag, 21. Mai 2022, an das Int. Jugendturnier nach Uznach. Insgesamt kämpften 193 Ringerinnen und Ringer aus der Schweiz, aus Deutschland und aus Österreich um die begehrten Medaillen. Die Urner holten sich fünf Gold-, eine Silber- und eine Bronzemedaille. Es wurde im freien Stil gerungen.

Bei den Piccolos (Jahrgang 2014 – 2016) liess Maleah Tresch im

Gewicht bis 20.2 kg ihren Gegner keine Chance. Mit drei Schulter-siegen holte sie sich überlegen die Goldmedaille. Im Gewicht bis 25.2 kg landete Nando Imholz mit zwei Schultersiegen, zwei Schulterniederlagen und einer Punkteniederlage auf dem sechsten Schlussrang.

Bei der Kategorie Jugend B (Jahrgang 2011 – 2013) erkämpfte sich Jarvis Tresch im Gewicht bis 26.5 kg überlegen die Goldmedaille mit zwei Schulter-

siegen einem Punkte- und zwei Forfaitsiege und einer technischen Überlegenheit. Im gleichen Gewicht kämpfte auch Julian Walker. Er musste seinen Wettkampf nach drei Kämpfen verletzungsbedingt aufgeben. Er wurde fünfter. Lyo Gisler sicherte sich im Gewicht bis 29.7 kg die Bronzemedaille mit zwei Schultersiegen, zwei Punktesiege, einer technischen Überlegenheit und einer Punkteniederlage. Überlegen die Goldmedaille sicherte sich Andrin Imholz im Gewicht bis 32.8 kg. Er erzielte vier Schultersiege, einen Punktesieg und eine technische Überlegenheit.

Raffael Fullin belegte bei der Kategorie Jugend A (Jahrgang 2008 – 2010) im Gewicht bis 38 kg den siebten Schlussrang mit einem Schultersieg, einer Punkteniederlage und einer technischen Niederlage. Im Gewicht bis 42 kg erkämpfte sich Nikolaj Gamma mit einem Schulersieg und einer technischen Überlegenheit die Finalqualifikation. Auch dort liess er seinem Gegner keine Chance und sicherte sich mit einem weiteren Schultersieg die Goldmedaille. Im gleichen Gewicht kämpfte auch Janis

Baumann. Er belegte am Schluss den undankbaren vierten Rang mit zwei Punktesiegen und zwei Schulterniederlagen. Im Gewicht bis 47 kg mussten Nando Baumann und Luca Arnold je eine Schulterniederlage und eine technische Niederlage hinnehmen. Sie belegten am Schluss den achten respektive den neunten Schlussrang. Delia Gisler erkämpfte sich im Gewicht bis 53 kg die Silbermedaille mit vier Schultersiegen und einer Punkteniederlage.

Bei der Kategorie Kadetten (Jahrgang 2005 – 2007) liess Anja Epp ihren Gegner im Gewicht bis 53 kg keine Chance. Mit zwei technischen Überlegenheiten und einem Punktesieg holte sie sich souverän die Goldmedaille. Im Gewicht bis 60 kg wurde Pius Gamma zehnter mit zwei Punkte- und einer technischen Niederlage. Betreut wurden die Nachwuchsringer von Mario Jauch und Simon Gerig.

Jeannette Herger

Weisch nu...?

Eidg. Ringertage Schattdorf 2003



Anlässlich des 40-jährigen Vereinsjubiläums führte die Ringerie Schattdorf einen ganz besonderen Anlass durch: die eidgenössischen Ringertage. Mit 280 Ringern, 250 Helfern und einem Budget von rund 140'000 Franken kann man getrost von einem Grossevent sprechen. Ein weiteres Beispiel, dass Schattdorf in der Organisation von nationalen Titelkämpfen nahezu unschlagbar ist.

Im Januar 2001 vergab der Eidgenössische Nationalturnverband (ENV) die eidg. Ringertage

nach Schattdorf. Aufgrund der Grösse des Anlasses musste anschliessend noch die Generalversammlung der Ringerie Schattdorf unter dem damaligen Vereinspräsidenten Peter Walker ihr Einverständnis geben. Dem Antrag wurde einstimmig stattgegeben und so fand der wichtigste Sägemehlringerevent zum zweiten Mal nach 1975 den Weg nach Schattdorf. Die erste OK-Sitzung fand dann am 29. Januar 2002 in unserem damaligen Vereinslokal Restaurant Gotthard statt. OK-Präsident Ruedi Müller verstand es, ein äusserst schlag-



kräftiges OK zusammenzustellen und die Organisation speditiv voranzutreiben. Nach vielen Sitzungen, Abklärungen und eingeholten Bewilligungen begannen schliesslich Mitte Juni 2003 die rund zweiwöchigen Bauarbeiten auf dem Areal der Grundmatte Schattdorf. Neben den diversen Zelten, Bars und Tribünen musste auch tonnenweise Sägemehl geschaufelt werden, um die sechs Sägemehlplätze herzurichten. Aber nicht nur das Organisationskomitee, sondern auch die Ringer bereiteten sich minuziös auf den Anlass vor. Während zweier Monate wurde zusätzlich zu den drei Mattentrainings einmal wöchentlich in der Schwinghalle in Schattdorf im Sägemehl trainiert. So manche Mutter hatte eine helle Freude daran...

Der Wettkampf

Am Samstag, 28. Juni 2003, star-

teten bei herrlichem Wetter die zweitägigen Wettkämpfe. Die Sonne brannte insbesondere am Sonntag erbarmungslos auf den Festplatz und verlangte den Zuschauern und Athleten alles ab. Gekämpft wurde in insgesamt 13 Gewichtsklassen, 7 Jugendliche und 6 Aktive. Bei den Jugendlichen konnten die Schattdorfer insgesamt 10 Zweige erringen. In der Kategorie bis 30.9 kg lieferte Flavio Poletti einen soliden Wettkampf ab und landete auf Rang 7. Eine Kategorie höher verpasste Sven Gamma als 4. das Podest nur knapp. Die Kategorie bis 42.9 Kilogramm war bis zum Schlussgang fest in der Hand





Mit dem 3. Rang komplet-
tierte David Annen das Po-
dest in dieser Kategorie.
Ausserdem holten hier
noch Fabian Kempf (6.),
Andy Murer (10.) und Da-
niel Gisler (13.) den begehr-
ten Zweig. Bis 54.6 kg gab
es mit dem 8. Rang von
Thomas Baumann einen
weiteres Eichenlaub und
bis 61.9 kg schaffte es Ga-

von Flavio Loretz. Er führte mit
1.3 Punkten Vorsprung auf den
späteren Olympiateilnehmer Pas-
cal Strebel. Etwas bezeichnend
für Flavios Karriere konnte er
sein riesiges Potenzial leider im
entscheidenden Moment nicht
mehr ganz abrufen und so wurde
er auf der Zielgeraden noch von
seinem ewigen Rivalen überholt.

Gabriel Gisler als 3. aufs Podest. In
der höchsten Kategorie holte
sich Sandro Frei den Ehrenplatz.
Er wies jedoch fast 4 (!) Punkte
Rückstand auf einen gewissen
Benji von Ah auf, welcher körper-
lich als auch technisch derart
überlegen war, dass von eigentli-
chen Kämpfen nicht die Rede
sein konnte.





Bei den Aktiven blieben insgesamt 12 Kränze im Urnerland. In der tiefsten Kategorie bis 58 kg vermochte Erich Gisler zwar einen vielbeachteten Sieg über den ansonsten überlegenen Sieger Alexander Golin zu feiern, landete jedoch aufgrund vieler gestellter Duelle als 4. neben dem Podest. Bis 63 kg holten mit Adrian Schuler (4.) und Pius Zberg (6.) zwei weitere Schattendorfer den Kranz. Im Schlussgang bis 69 kg duellierten sich

Jost Gisler und der unverwüstliche Einsiedler René Neyer, welcher damals schon stattliche 42 Jahre alt war. Der auf Biegen und Brechen geführte Schlussgang endete gestellt und so musste sich Jost mit dem 2. Rang begnügen. Marco Gisler (7.), Heinz Zberg (11.) und Fabian Schuler (13.) komplettierten mit drei weiteren Kränzen das gute Schattendorfer Resultat.

Bis 76 kg sorgte der damalige



WILHELM
Restaurant
& Pizzeria **TELL**



THALL
The Pub



TELLENBAR
your club

Shootingstar Ruedi Tresch mit seinem Festsieg für den sportlichen Höhepunkt. Im Schlussgang reichte ihm ein gestellter gegen seinen Klubkameraden Erwin Gisler, welcher mit seinem 2. Rang den Doppelsieg perfekt machte. Die beiden Brüder Ueli (5.) und Thomas Arnold (6.) durften sich ebenfalls von den Ehrendamen schmücken lassen. Michael Jauch stiess in der Kategorie bis 85 kg bis in den Schlussgang vor, musste jedoch dem geschickt agierenden Routinier Daniel Suter einen Gestellten zugestehen und fiel noch auf den etwas undankbaren 4. Rang zurück.

Zusammenfassend kann man sagen, dass trotz der stattlichen Ausbeute mit etwas Wettkampfglück noch mehr drin gelegen wäre, da aus 4 Schlussgängen mit Schattdorfer Teilnahme «nur» 1 Festsieger resultierte. Sämtliche Wettkämpfer durften sich dann am Ende des Wettkampfs einen Preis aus dem wunderschönen Gabentem-

pel aussuchen. Gabenchef Urs Poletti und Ehrenpräsident Ernst Poletti hatten zusammen mit ihrem 6-köpfigen Team in unzähligen Stunden Preise im Wert von fast 100'000 Franken zusammengestellt.

Das Rahmenprogramm

Neben den sportlichen Höhenflügen im Sägemehl durfte natürlich das Rahmenprogramm nicht zu kurz kommen. Sowohl am Freitag- als auch am Samstagabend konnte man im Festzelt einheimische Livemusik hören und zu späterer Stunde noch in der «Waldbar» einen Schlummerbecher zu sich nehmen. Es wird gemunkelt, dass bereits nach dem ersten Wettkampftag einige Athleten «bestens gelaunt» auf dem



Festgelände anzutreffen waren. So sei das Einlaufen am Sonntagmorgen dann für gewisse Akteure zur Tortur geworden... Am Sonntagvormittag fand dann traditionsgemäss ein schöner Festzug mit anschliessendem Festakt statt. Nach der Rangverkündigung gab es dann nochmals Tanz und musikalische Unterhaltung im Festzelt, bevor sich die Gesellschaft langsam auflöste, respektive sich auf gewisse Nebenschauplätze verlagerte... Ein äusserst gelungenes Fest ging zu Ende, die guten Erinnerungen wirken aber bis heute nach.

David Annen





Ihr Partner aus der Region

DETAILHANDEL

- LANDI Laden
- Top Shop

AGRO

- Handel
- Beratung

AGROLA

- Tankstelle
- Brenn- und Treibstoffhandel



LANDI Uri AG
 Umfahrungsstrasse 24
 6467 Schattdorf
 Tel. 058 434 33 60
 info@landiuri.ch





www.landuri.ch

Glückwünsche

Geburtstage

10. Geburtstag

31.10.2022 Imholz Andrin

23.03.2023 Gisler Lyo

20. Geburtstag

22.02.2023 Epp Sven

26.02.2023 Epp Michael

40. Geburtstag

06.01.2023 Imholz Stephan

50. Geburtstag

15.10.2022 Herger Mario

60. Geburtstag

22.03.2023 Gisler Bernhard

Geburten

12. Februar 2022

Max von Anja und Fabian Epp

Den Eltern wünschen wir für die Zukunft viele schöne Stunden mit ihrem Nachwuchs.

Im Namen der Ringerriege Schattdorf möchten wir den obenerwähnten zu ihren «runden» Geburtstagen die besten Glückwünsche aussprechen und für die Zukunft alles Gute wünschen.

In unserer Geburtstagsrubrik können nur diejenigen Personen erwähnt werden, von denen wir die entsprechenden Personalien besitzen. Gerne nehme ich diesbezüglich Meldungen entgegen (gislorsimone@hotmail.com).



Unsere Bank – engagiert für den Nachwuchs.

Die Zukunft liegt uns am Herzen. Deshalb unterstützen wir als Goldsponsor das Nachwuchsprojekt «Future Champions» der Ringerriege Schattdorf.

Unser Uri. Unsere Bank.

 **Urner
Kantonbank**

Trainingsdaten

Die Trainings finden jeweils in der Trainingshalle Grundmatte (Mehrzweckgebäude) Schattdorf statt.

TAG	ZEIT	WER
Dienstag	17.30 – 18.30	Anfänger (Kids Ringen)
	18.30 – 19.45	Jugend/Kadetten
	19.45 – 21.45	Junioren/Aktive
Mittwoch	19.00 – 21.00	Senioren (jede zweite Woche)
Donnerstag	18.00 – 19.15	Jugend
	19.15 – 21.00	Kadetten/Junioren/Aktive
Freitag	18.00 – 19.30	Jugend/Kadetten
	19.30 – 21.45	Aktive

Alle Mädchen und Buben ab dem Kindergartenalter, die sich gerne bewegen und austoben, sind bei uns an der richtigen Adresse. Nicht jeder wird ein Schweizermeister aber jeder kann etwas fürs Leben lernen. In unseren Trainings lernen wir nicht nur Ringen sondern auch Fairplay, Technik, Kraft, Gleichgewicht, Ausdauer und sich in fairen Zweikämpfen zu messen. Aber das oberste Gebot unseres Vereins ist die Kameradschaft. Wenn du dich angesprochen fühlst, melde dich bei uns!

KIDS

Bruno Epp, 077 414 33 23

Jugend/Kadetten

Mario Jauch, 079 462 80 58

Junioren/Aktive

Michael Jauch, 078 639 74 04

Jahresprogramm

Monat	Datum	Art der Veranstaltung	Wer	Stilart
Sept.	3.	NLA Oberriet - Schattdorf	Akt	G/F
	3.	1.Liga Kriessern (Einsiedeln/Kriessern)	Akt	G/F
	10.	NLA Schattdorf - Willisau	Akt	G/F
	10.	1.Liga Uzwil (Einsiedeln/Winterthur)	Akt	G/F
	10.-18.	Weltmeisterschaft, Belgrad/SRB	Akt	G/F/Fr
	17.	NLA Einsiedeln - Schattdorf	Akt	G/F
	17.	1.Liga Einsiedeln (Oberriet/Uzwil)	Akt	G/F
	24.	NLA Freiamt - Schattdorf	Akt	G/F
Okt.	1.	NLA Schattdorf - Kriessern	Akt	G/F
	1.	1.Liga Schattdorf (Oberriet/Tuggen)	Akt	G/F
	8.	NLA Schattdorf - Oberriet	Akt	G/F
	8.	1.Liga Winterthur (Kriessern/Winterth.)	Akt	G/F
	9.	ORV-Jugendturnier, Einsiedeln	Pic/Jug	F
	15.	Nat. Jugendturnier, Belp	Pic/Jug	F
	17.-23.	Weltmeisterschaft, Pontevedra/ESP	U23	G/F/Fr
	22.	NLA Willisau - Schattdorf	Akt	G/F
	22.	1.Liga Tuggen (Uzwil/Tuggen)	Akt	G/F
	29.	Schnuppertraining, Schattdorf		
	29.	NLA Schattdorf - Einsiedeln	Akt	G/F
Nov.	5.	NLA Schattdorf - Freiamt	Akt	G/F
	5.	ORV Nachwuchsturnier, Weinfelden	Pic/Jug	F
	12.	NLA Kriessern - Schattdorf	Akt	G/F
	19.	NLA Playoff-Halbfinal	Akt	G/F
	26.	NLA Playoff-Halbfinal	Akt	G/F
Dez.	3.	NLA Playoff-Final	Akt	G/F
	4.	NLA Bronze-Kampf / Auf-Abstieg	Akt	G/F
		Klausabend, Rest. Brückli	Alle	
	10.	NLA Playoff-Final	Akt	G/F
	11.	NLA Bronze-Kampf / Auf-Abstieg	Akt	G/F
	17.	NLA evt. Playoff-Final	Akt	G/F

P.P.

6467 Schattdorf
Post CH AG

RRS App

Kostenlos verfügbar für
iOS und Android.



facebook.com/rrschattdorf



instagram.com/ringerriegeschattdorf/

Pro Haushalt
wird nur ein
Ringerblick
zugestellt.
Wir bitten um
Verständnis.